



Ostereier mit Marmorierfarben

Zeitbedarf 90 Minuten
Zyklus 1 & 2

Material

für 20 Schulkinder

20 **Gefässe**
20 **Plastiktüten**

2 Sort **Tauchfarben Easy
Marble**

So wird's gemacht

1. Zur Vorbereitung werden die Tauchstationen eingerichtet. Dazu werden Gefässe ausgewählt, welche tief genug sind. Wichtig ist, dass die Tauch-Gegenstände komplett eingetaucht werden können. Pro Tauchstation wird eine Plastiktüte in das ausgewählte Gefäss hineingelegt und über den Rand gestülpt. Das Gefäss wird schliesslich mit kaltem Wasser gefüllt. Ebenfalls vorbereitet werden die Tauchgegenstände. Sie werden auf Schaschlikspiesse gesteckt, so dass sie später in das Wasser getaucht und wieder herausgezogen werden können.
2. In einem ersten Schritt werden die Farben in das Wasser gegeben. Von der ersten Farbe werden mehrere (aber höchstens drei) Tropfen direkt auf die Wasseroberfläche geträufelt. Von den nächsten Farbtönen werden danach nacheinander jeweils einige wenige Tropfen in die Mitte geträufelt. Ideal sind 2-3 Farbtöne. Wichtig ist hierbei, dass vom Aufträufeln bis zum Verziehen der Farbschicht sehr zügig gearbeitet wird.

Material

für 20 Schulkinder

1 Pack **Schaschlikstäbe**

20 Stk Eier **Styropor**

1 Pack **Kunststoff-Eier**

1 Pack **Handschuhe Soft**

1 Rolle **Haushaltspapier**

1 Pack **Drahtaufhänger**

1 Pack **Kunststoffaufhänger (Styropor)**

So wird's gemacht

3. Sind alle gewünschten Farben in das Wasser gegeben, kann mit einem Schaschlikstäbchen vorsichtig ein Marmoriermuster in die hauchdünne Farbschicht auf der Wasseroberfläche gezogen werden.
4. Nun beginnt das eigentliche Marmorieren. Die in Schritt 1 vorbereiteten Tauchgegenstände werden langsam und senkrecht durch die Farbschicht in das Wasser getaucht. Der Farbfilm, der auf der Wasseroberfläche schwimmt, legt sich wie eine Haut um den Tauchgegenstand.
5. Vor dem Herausziehen des Tauchgegenstandes wird die restliche, sich an der Wasseroberfläche befindende Farbe, durch kräftiges Pusten an den Rand des Gefässes gedrängt. Während des Pustens wird der Tauchgegenstand schnell und senkrecht aus dem Wasser herausgezogen. So können unerwünschte Farbüberlagerungen verhindert werden.
6. Die Tauchgegenstände, welche sich noch immer an einem Schaschlikstäbchen befinden, müssen nun ca. 24 Stunden trocknen.
7. Bevor der nächste Gegenstand eingetaucht werden kann, wird zuerst die Wasseroberfläche vollständig gereinigt. Der noch vorhandene Farbfilm wird mithilfe von einem Stück Papier von der Wasseroberfläche abgezogen.
8. Nachdem die Tauchgegenstände getrocknet sind, werden sie mit einem Aufhänger versehen.

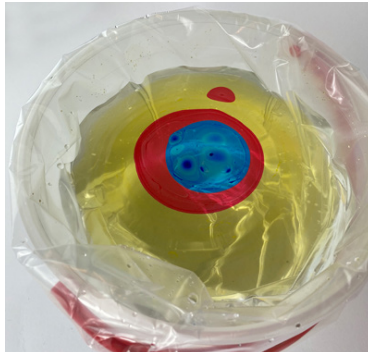
Tipps und Tricks

Ein besonders schönes Marmoriermuster entsteht, wenn der Tauchgegenstand beim Eintauchen langsam gedreht wird.

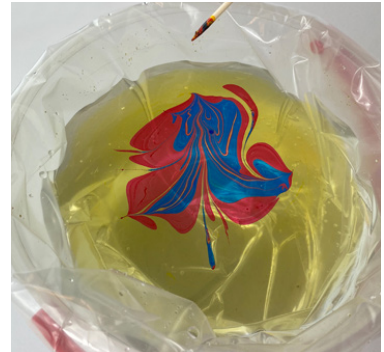
Schritt 1



Schritt 2



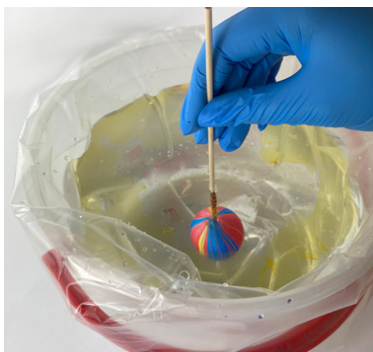
Schritt 3



Schritt 4



Schritt 5



Schritt 6



Schritt 7



Tipps und Tricks

